
Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis

14_Bodenbelagsarbeiten

Projekt: **Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag**

Auftraggeber: **Gemeinde Wanderup
über Amt Eggebek
Hauptstraße 2
24852 Eggebek**

Erstellt von: **JEBENS SCHOOF ARCHITEKTEN BDA
Speichergasse 6
25746 Heide
Tel 0481 / 12 39 58 35
info@jebensschoof-architekten.de**

Bieter:	_____	Summe netto:	..... EUR
	_____	zzgl. 19% MwSt:	..... EUR
	_____	Summe inkl. MwSt:	..... EUR

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Inhaltsverzeichnis

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	3
01	BODENBELAGSARBEITEN	9
01.01	Vorbereitende Arbeiten	9
01.02	Teppich	10
01.03	Linoleum	14
01.04	Sonstiges Bodenbelagsarbeiten	22
01.05	Sockelleisten	23
01.06	Sauberlaufmatten	25
01.07	Taktiler Leitsystem	29
01.08	STUNDENSÄTZE	30
	Zusammenstellung	31

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Vorbemerkung / Leistungsumfang

Es gilt die VOB in ihrer jeweiligen bei Vertragsabschluss gültigen Fassung.

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Leistungen:

Baustelleneinrichtung:

- Baustelleneinrichtung für die eigenen Arbeiten

Neubau Grundschule und offener Ganzttag:

Vorbereitende Maßnahmen:

- Anschleifen des Zementestrichs
- Voranstrich und Spachteln des Zementanstrichs

Bodenbelagsarbeiten:

- Lieferung und Verlegung von Linoleumbelag
- Lieferung und Verlegung von Teppichbodenbelag
- Lieferung und Einbau von Sauberlaufmatten
- Sockelleisten, wandintegriert und aufgesetzt

Ablauf:

Zum Zeitpunkt der Ausschreibung sind die Abläufe wie folgt geplant:

Bodenbeläge	58 Tage	Die 20.04.27	Mon 12.07.27
Niveaueingleich	8 Tage	Die 20.04.27	Don 29.04.27
Bodenbeläge	20 Tage	Fre 30.04.27	Mon 31.05.27
Fußbodenleisten	5 Tage	Die 29.06.27	Mon 05.07.27
Fußboden Restarbeiten	5 Tage	Die 06.07.27	Mon 12.07.27

Angaben zur Baustelle

Grundstück

Das Baugrundstück befindet sich in Wanderup in der Tarper Straße und ist Teil des Schulcampus.

Die Zufahrt erfolgt über die Tarper Straße (Ausbaustandard: Asphaltierte Straße mit Asphaltdeckschicht) und über einen Fußweg mit abgesenkter Bordsteinkante. Das Baugrundstück selbst ist im Bereich der Bauarbeiten als Baustraße mit Betonrecyclingmaterial befestigt. Es gibt eine Baustellenzufahrt von der "Tarper Straße" und eine Baustellenausfahrt zur Straße "Am Sportplatz".

Die Baustelle wird mit einem Kran (Leitfabrikat Liebherr K-91) mit 48m Aktionsradius, der für alle Gewerke nutzbar ist, ausgestattet.

Im nördlichen Bereich schließt sich der Schulhof an, der auch während der Bauarbeiten weiter genutzt wird.

Im nordöstlichen Baustellenbereich befindet sich ein Sanitärcontainer und der Baustrom- und Bawasseranschluss sowie Lagerflächen für Baumaterialien und Aufstellflächen für Silos. Magazine und Mannschaftscontainer der beteiligten Firmen müssen vorher der Bauleitung angezeigt und gemeinsam ein Aufstellort festgelegt werden.

Für leichtere Materialien ist nördlich des Neubaus eine weitere Lagerfläche vorgesehen.

Über eine weitere Zufahrt westlich des Baustellengrundstücks wird ein Parkplatz für Firmenfahrzeuge erschlossen. Hier können bis zu 9 Firmenfahrzeuge abgestellt werden.

Die Baustelle wird über zwei Tore gesichert, welche mit Zahlenschlössern ausgestattet werden. Die Zahlenkombination ist über die Bauleitung zu erfragen.

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Siehe hierzu beigefügter Lage- und Baustelleneinrichtungsplan.

Dem AN wird geraten, sich über die örtliche Situation der Baustelle, der Beschaffenheit der Zufahrtswege, der Verkehrs- und Versorgungsanlagen selbst durch Augenschein und ggf. durch Rückfrage bei der Bauleitung zu unterrichten.

Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, freizuhaltende Flächen

Zufahrten und Wege für Baustellenverkehr werden vor Arbeitsbeginn gemeinsam mit der Bauleitung besprochen und abgestimmt.

Anschlüsse für Wasser, Energie

Baustromanschlüsse werden bauseits gestellt. außerhalb vom Gebäude werden mindestens zwei, pro Geschoss je ein Baustromverteiler gestellt. Der Bauwasseranschluss wird bauseits hergestellt. Die Lage der Anschlüsse sind in dem Baustelleneinrichtungsplan enthalten bzw. im Vorfeld bei der Bauleitung abzufragen.

Zur Mitbenutzung überlassene Flächen und Räume

Lagerflächen stehen auf dem Baugrundstück ausreichend zur Verfügung und sind vor Ausführungsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen. Flächen für die Stellung von Siloanlagen sind nahe der Strom- und Wasserversorgung östlich des Neubaus an der Sporthalle vorhanden. Sollten weitere Siloanlagen auf dem Parkplatz westlich des Gebäudes notwendig sein, ist die erforderliche Heranführung der Elektro- und Wasserleitungen in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Südlich des Gebäudes ist an der Krananlage ein weiterer Stromanschluss vorgesehen. Dieser kann ggf. mitgenutzt werden.

Der Platz für die Anmischung von Estrichen ist mit der Bauleitung abzustimmen und wird auf dem Grundstück im nahen Umfeld des Neubaus ermöglicht.

Ggf. kann temporär auf die Flächen des benachbarten Sportplatzes als Lagerfläche ausgewichen werden.

Lager- und Unterkunftsräume stehen im Gebäude nicht zur Verfügung. Das Abtrennen von Einzelräumen mit Bautüren ist untersagt und ggf. nur temporär nach Rücksprache mit der Bauleitung und den anderen beteiligten Firmen gestattet.

Bodenverhältnisse, Grundwasser

Das Bodengutachten wird als Anlage zum LV zur Verfügung gestellt.

Schutzgebiete oder Schutzzeiten

Schutzgebiete auf dem Baugrundstück sind keine bekannt. Schutzzeiten richten sich nach der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm" (Geräuschemissionen) vom 19. August 1970 (Beil. zum BAnz. Nr. 160). Die örtlichen polizeilichen Ruhezeiten sind einzuhalten. Fahrspuren von Kettenfahrzeugen und LKWs oder Radlader sind nach Abschluss der Arbeiten zu glätten.

Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen o.Ä.

Im Baufeld sind schützenswerte Bäume und Pflanzenbestände vorhanden. Diese sind zwar hinter einem Bauzaun geschützt, da sich aber die Baumkronen teilweise in das Baufeld ragen, ist besondere Vorsicht zu walten. Die Straßenbordsteine und öffentliche Verkehrsflächen sind vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Eventuell auftretende Verunreinigungen sind durch den AN sofort eigenverantwortlich oder auf erstes Anfordern zu beseitigen.

Im Baugelände vorhandene Leitungen

Im Baugelände befinden sich Ver- und Entsorgungsleitungen. Diese Leitungen sind bei den Grabarbeiten zu berücksichtigen und vor Beschädigung zu schützen. Über die Lage hat sich der Unternehmer vor Arbeitsbeginn selbst in Kenntnis zu setzen.

Vermutete oder bekannte Hindernisse u Kampfmittel

Hindernisse im Boden sind keine bekannt. Kampfmittel im Boden sind keine bekannt. Das Grundstück wurde auf eine evtl. Kampfmittelbelastung hin überprüft und die Kampfmittelfreiheit bestätigt.

Regelung und Sicherung des Verkehrs

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Für das Einholen der Genehmigungen für das Erstellen von Gerüsten, Grabarbeiten im Straßenraum, Errichten von Kränen, Absperrungen ist der Unternehmer selbst verantwortlich.

Vom Auftraggeber bereitgestellten Stoffe und Bauteile
Sofern das Leistungsverzeichnis nichts anderes vorsieht, werden keine Stoffe und Bauteile vom AG geliefert.

Vom Auftraggeber erbrachte Arbeitsleistungen

Sofern das Leistungsverzeichnis nichts anderes vorsieht, werden keine Arbeitsleistungen vom AG erbracht.

Leistungen für andere Unternehmer

Sofern Leistungen für andere Unternehmer zu erbringen sind, hat der Unternehmer selbst mit dem jeweiligen AN für einen entsprechenden Ausgleich zu sorgen.

Umlage für Baunebenkosten

Für die Baunebenkosten wie Bauwasser, Baustrom und sanitäre Einrichtungen wird eine Umlage von 0,5% des Auftragsvolumens in Abzug gebracht.

Umlage für Bauwesenversicherung

Für die Bauwesenversicherung, die der Bauherr abgeschlossen hat, wird eine Umlage von 0,25% des Auftragsvolumens in Abzug gebracht.

Anlagen zum Leistungsverzeichnis

Folgende Anlagen werden dem Leistungsverzeichnis beigelegt:

- Lageplan/ BE-Plan
- Grundriss EG
- Grundriss OG
- Schnitte
- Detailzeichnungen
- Bodenspiegel
- Bauzeitenplan (Ausschnitt)

Vereinfachte Schreibweise

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer (Bieter)

Angaben zur Leistungsbeschreibung

Grundlage des Angebotes ist das vorliegende Leistungsverzeichnis einschließlich der Vorbemerkungen.

Qualitätssicherung

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben.

Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

Für die Auftragsabwicklung gelten

VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).

VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Baumaße

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen.

Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bautoleranzen nach DIN die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

Werk und Montageplanung

Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.7). Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern.

Toleranzen

Aus dem RAL Leitfaden zur Montage: 2020-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 15, Seite 37 sind projektspezifische Toleranzen zur Montage festzulegen.

Baubeschreibung



Der geplante Neubau der offenen Ganzttagsschule ist ein zweigeschossiges Gebäude in Mischbauweise (Holzskelettbau mit aussteifenden Massivholz- und Stahlbetonwänden) und nicht unterkellert. Das Gebäude ist mit einem begrünten Flachdach als Retentionsdach geplant. Gegründet wird die Tragkonstruktion auf einer Flachgründung mit frostfreien Streifen- und Punktfundamenten.

Baukonstruktion

Der zweigeschossige Neubau, dessen Haupttragelemente aus Holz und Stahlbeton bestehen, erstreckt sich als Baukörper über eine Länge von 68m und eine Breite von 23m.

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Das Gebäude wird in Holzskelettbau mit aussteifenden Stahlbetonkernen und -wänden konzipiert. Diese Bauweise ermöglicht eine offene, flexible Raumstruktur, die im Hinblick auf potenzielle Nachnutzungen eine einfache Anpassung der Raumaufteilung erlaubt.

Innerhalb des Gebäudes gliedern Holzstützen den Grundriss, die statisch für die Gebäudekonstruktion wirksam sind. Um die Aula im Bereich der temporären Bühne stützenfrei ausbilden zu können, wird im Obergeschoss ein sichtbarer Stahlfachwerkträger als tragende Wandscheibe ausgebildet.

Die zentrale Treppenanlage sowie die Fluchttreppenhäuser an den Gebäudeenden werden in Sichtbeton ausgeführt. Ergänzend dazu werden auch die dazwischenliegenden Sanitärkerne sowie drei weitere tragende Wände aus Beton gefertigt, die sich zurückhaltend in das räumliche Gefüge einordnen. Zur zusätzlichen Aussteifung dienen vier weitere Wandscheiben aus Massivholz.

Der Rest des Gebäudes basiert auf einem Holztragwerk mit sichtbaren Brettschichtholzstützen, längs zum Gebäude verlaufenden Unterzügen und darauf aufgelegte Holz- Kassetendecken, welche systembedingt bereits eine akustische Dämpfung integrieren. Die Untersichten der Decken sind als akustisch wirksame Holzdecke ausgebildet. In Teilbereichen, wie etwa im Flurbereich oder in den Differenzierungsräumen, wird die Decke zusätzlich mit einer Holzwoolplatte abgehängt, hier entfällt die akustische Behandlung der Fertigdecke. Die Kassetendeckenelemente spannen in unterschiedlichen Richtungen: während in den Randbereichen die Spannrichtung längs zur Gebäudeachse verläuft, spannen die Deckenelemente im übrigen Gebäudebereich quer zur Außenwand. Die Außenwände werden als hochgedämmte Holztafelwände konzipiert und mit einer hinterlüfteten Holzfassade versehen. Alle nichttragenden Wände werden als Holzrahmenbau- oder Trockenbauwände geplant und sind für haustechnische Installationen gedacht.

Die Holzkonstruktion bleibt außen wie innen erfahrbar. Das Dach wird als Retentionsdach ausgebildet und erhält einen extensiven Gründachaufbau.

Das Erdgeschoss wird auf einer einfachen Flachgründung gegründet.

Außenwände:

Holzstützen mit Ausfachungen aus Holztafelwänden, eine Stahlbetonwand

Fassade:

Die Gebäudehülle ist als vorgehängte hinterlüftete Holzfassade ausgebildet. Um optisch ein gleichmäßiges Erscheinungsbild der Fassade zu gewährleisten, erhält die Schalung bereits in der Herstellung eine Vorvergrauungslasur, die den natürlichen Alterungsprozess des Materials vorwegnimmt.

Die Gliederung der Fassade erfolgt durch horizontale Blechgesimse, die sich entlang der Fensterbänder abzeichnen und die Gebäudehülle gliedert. Innerhalb der Fensterbänder wird eine stark profilierte Boden-Deckel Schalung eingesetzt, während in den Brüstungs- und Attikabereichen eine umgekehrte Leistenschalung für eine ruhigere Flächenwirkung sorgt.

Innenwände:

- Innenwände tragend: Sichtbeton, Brettsperrholz
- Innenwände nichttragend: Metall-Ständerwände und doppelte Vorsartschalen als Innenwände
- Glastrennwände
- mobile Trennwände

Gründung:

- Streifen- und Punktfundamente aus Stahlbeton, frostsicher gegründet
- Bodenplatte aus Stahlbeton
- Dämmung unter der Bodenplatte mit Perimeterdämmung im Randbereich

Decke / Dachdecke:

- Holz-Kassetendecken
- in teilbereichen mit akustischer Aktivierung und Holzuntersicht

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

Vorbemerkungen / Vertragstexte

- in Teilbereichen mit Abhangdecke aus Holzfaserplatten
- in untergeordneten Teilbereichen Rasterdecken

Dachdeckung:

Flachdach als Retentionsdach, extensiv begrünt

Fenster und Verglasungen:

- 3-fach Verglasung als Holz-Alu-Elemente
- Außentüren: Alu-Elementtüren
- Pfosten-Riegel-Fassaden: Holz-Alu-Fassaden
- Sonnenschutz: außenliegende Textilscreens

Bodenaufbauten:

- EG: Sohlendämmung aus EPS auf Sohlenabdichtung, Trittschalldämmung, Zementestrich
- OG: Schüttung auf Holzkassettendecke, Trittschalldämmung, Zementestrich
- Bodenbeläge: Linoleum, Teppich und Fliesenbelag.

Haustechnik:

Die Wärmeversorgung erfolgt über die bestehende Pelltheisanlage im benachbarten Sportgebäude. Die Räume erhalten Fußbodenheizung. Der hohe energetische Standard des Gebäudes berücksichtigt sowohl den winterlichen, als auch den sommerlichen Wärmeschutz. Es wird außerdem eine Lüftungsanlage zur kontrollierten Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung vorgesehen.

Die haustechnischen Installationen bleiben in weiten Teilen des Gebäudes bewusst zurückhaltend und größtenteils unsichtbar. Die Verteilung der Elektro- und Lüftungsleitungen erfolgt überwiegend innerhalb der abgehängten Deckenbereiche der Flure bzw. der Differenzierungsräume, die abgehängte Decken erhalten.. Grundlage des technischen Konzepts ist die natürliche Belüftung des Gebäudes. Ergänzend dazu kommen dezentrale Lüftungsgeräte zum Einsatz, die gezielt in den Sanitärräumen, dem Musikraum sowie in den südlich gelegenen Differenzierungsräumen integriert werden. Die Leitungen der Lüftungsrohre in den Klassenräumen bleiben dabei teilweise sichtbar.

Zur zusätzlichen natürlichen Be- und Entlüftung dienen die beiden großflächigen, automatisch steuerbaren RWA-Anlagen im Bereich der Aula. Diese ermöglichen in den Sommermonaten eine nächtliche Auskühlung des der Aule, der Flure und der anliegenden Räume und unterstützen so das thermische Raumklima.

Da das Konzept einer Barfußschule verfolgt wird, werden die Räume mit einer Fußbodenheizung ausgestattet.

Detaillierte Ausführungen zum Belüftungs- und Technikkonzept sind den Unterlagen des Haustechnikplaners zu entnehmen.

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01	BODENBELAGSARBEITEN			
01.01	Vorbereitende Arbeiten			
	Vor der Verarbeitung hat der Auftragnehmer den Untergrund dahingehend zu prüfen, ob eine Verarbeitung möglich ist. Der Verleger hat bei seiner Prüfung Bedenken, siehe VOB Teil B § 4 Nr. 3, schriftlich beim Auftraggeber geltend zu machen.			
01.01.0010	Anschleifen Zementestrich			
	Zur Entfernung vereinzelter Verunreinigungen, z. B. Gips-spritzer oder Ähnlichem, ist der Estrich mit einer Schleif-maschine mit Schleifpapier - Körnung 16 - in einem Ar-beitsgang anzuschleifen (nicht abschleifen!). Das Schleif-gut ist ordnungsgemäß zu entsorgen.			
	2090 m²		.....	.....
01.01.0020	Voranstrich Zementestrich			
	Der Zementestrich ist mit einem Voranstrich als Haftbrücke, zur Erzielung einer ausreichenden Haftvermittlung für nach-folgende Arbeiten vorzustreichen. Es dürfen nur emissions-arme Produkte eingesetzt werden.			
	2090 m²		.....	.....
01.01.0030	Spachteln Zementestrich			
	Ausgleichen von Unebenheiten des Untergrundes mit einer hochwertigen stuhlrollengeeigneten, spannungsarmen Aus-gleichs- und Nivelliermasse. Es dürfen nur emissionsarme Produkte eingesetzt werden.			
	2090 m²		.....	.....
01.01.0040	Abschneiden von Randstreifenüberständen			
	Abschneiden von Randstreifenüberständen, Material ist aufzunehmen und fachgerecht zu entsorgen.			
	1415,04 lfd.		.....	.....
Summe 01.01	Vorbereitende Arbeiten			.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.02 **Teppich**

01.02.0010 **Textilbelag EG, Teppichfliese, Desso AirMaster Classic, 50x50cm, LC2/Klasse 33, 6,0 mm**

Textiler Bodenbelag nach DIN 1307 als Teppichfliesen, liefern und unter zusätzlicher Verwendung eines Kupferbandnetzes auf verlegereifen Untergrund in fachgerechter Ausführung lose mithandelsüblichem Tackifier (Rutschbremse) für selbstliegende Teppichfliesen verlegen. Einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten.

Art der Herstellung: Getuftet 1/10", gem. ISO 2424
Musterung: Schlingenpol strukturiert, gem. ISO 2424
Verlegerichtung: HorzA/Quart
Färbemethode: Solution Dyed
Abmessungen: 50 x 50 cm, gem. EN 994
Trägermaterial: Colback Gold Polyester Vlies, gem. ISO 2424
Rückenausrüstung: Desso EcoBase, gem. ISO 2424
Faserzusammensetzung der Nutzschicht: 100 % ECONYL (ECONYL wird aus 100% recyceltem Material hergestellt), gem. ISO 2424

Gesamtdicke: 6,0 mm, gem. ISO 1765
Polschichtdicke: 3,1 mm, gem. ISO 1766
Gesamtgewicht: 3.900 g/m², gem. ISO 8543
Poleinsatzgewicht: 700 g/m², gem. ISO 2424
Polschichtgewicht: 460 g/m², gem. ISO 8543
Pol-Rohdichte: 0,148 g/cm³, gem. ISO 8543
Noppenzahl: 1.580 / dm², gem. ISO 1763
Begehtest: <= 2,0 kV, gem. ISO 6356
Durchgangswiderstand: <= 1 x 10⁹ Ohm, gem. ISO 10965
Oberflächenwiderstand: <= 1 x 10⁹ Ohm, gem. ISO 10965
Beanspruchungsbereich: 33 Objektbereich gewerblich - Stark, gem. EN 1307
Komfortklasse: LC2, gem. EN 1307
Maßbeständigkeit: <= 0,2 %, gem. EN 986
Trittschallverbesserungsmaß: 24 dB, gem. ISO 140-8
Schallreduktion: 0,15 aw, gem. ISO 354
Wärmedurchlasswiderstand: <= 0,082 m² K/W, gem. ISO 8302

Brandverhalten: Bfl - s1 (unverklebt geprüft), gem. EN 13501-1
Lichtreflexionsgrad: gem. BS 8493
Farbtiefe: gem. CIELAB
Antistatisch: gegeben, gem. Begehtest EN 1815 bzw. ISO 6356
Ableitfähigkeit: gegeben, < 1 x 10 hoch 9 Ohm gem. ISO 10965
Stuhlrolleneignung: gegeben für den gewerblichen Bereich
Fußbodenheizungseignung: gegeben
Rutschhemmung: DS

Farbe: AD20 8926

Belag Hersteller / Typ:

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		'Desso AirMaster (Classic) 6,0mm` , oder gleichwertig' vom Bieter einzutragen		
	370	m²	.....	.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.02.0020 **Textilbelag OG, Teppichfliese, Desso AirMaster Classic, 50x50cm, LC2/Klasse 33, 6,0 mm**

Textiler Bodenbelag nach DIN 1307 als Teppichfliesen, liefern und unter zusätzlicher Verwendung eines Kupferbandnetzes auf verlegereifen Untergrund in fachgerechter Ausführung lose mithandelsüblichem Tackifier (Rutschbremse) für selbstliegende Teppichfliesen verlegen. Einschließlich aller Materialien und Nebenarbeiten.

Art der Herstellung: Getuftet 1/10", gem. ISO 2424
Musterung: Schlingenpol strukturiert, gem. ISO 2424
Verlegerichtung: HorzA/Quart
Färbemethode: Solution Dyed
Abmessungen: 50 x 50 cm, gem. EN 994
Trägermaterial: Colback Gold Polyester Vlies, gem. ISO 2424
Rückenausrüstung: Desso EcoBase, gem. ISO 2424
Faserzusammensetzung der Nutzschicht: 100 % ECONYL (ECONYL wird aus 100% recyceltem Material hergestellt), gem. ISO 2424

Gesamtdicke: 6,0 mm, gem. ISO 1765
Polschichtdicke: 3,1 mm, gem. ISO 1766
Gesamtgewicht: 3.900 g/m², gem. ISO 8543
Poleinsatzgewicht: 700 g/m², gem. ISO 2424
Polschichtgewicht: 460 g/m², gem. ISO 8543
Pol-Rohdichte: 0,148 g/cm³, gem. ISO 8543
Noppenzahl: 1.580 / dm², gem. ISO 1763
Begehtest: <= 2,0 kV, gem. ISO 6356
Durchgangswiderstand: <= 1 x 10⁹ Ohm, gem. ISO 10965
Oberflächenwiderstand: <= 1 x 10⁹ Ohm, gem. ISO 10965
Beanspruchungsbereich: 33 Objektbereich gewerblich - Stark, gem. EN 1307
Komfortklasse: LC2, gem. EN 1307
Maßbeständigkeit: <= 0,2 %, gem. EN 986
Trittschallverbesserungsmaß: 24 dB, gem. ISO 140-8
Schallreduktion: 0,15 aw, gem. ISO 354
Wärmedurchlasswiderstand: <= 0,082 m² K/W, gem. ISO 8302

Brandverhalten: Bfl - s1 (unverklebt geprüft), gem. EN 13501-1
Lichtreflexionsgrad: gem. BS 8493
Farbtiefe: gem. CIELAB
Antistatisch: gegeben, gem. Begehtest EN 1815 bzw. ISO 6356
Ableitfähigkeit: gegeben, < 1 x 10 hoch 9 Ohm gem. ISO 10965
Stuhlrolleneignung: gegeben für den gewerblichen Bereich
Fußbodenheizungseignung: gegeben
Rutschhemmung: DS

Farbe: AD20 8926

Belag Hersteller / Typ:
'Desso AirMaster (Classic) 6,0mm', oder gleichwertig

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		.....' vom Bieter einzutragen		
	610 m²		.....	.....
01.02.0030		Zulage Passgenaues Anarbeiten an Stahlstützen Passgenaues Anarbeiten des Teppichbodenbelags der Vorposition an die Stahlstützen HEA 300 und HEB 140 im Bereich des Bauraums im Obergeschoss. Die Anarbeitung erfolgt passgenau an die Stützenflansche und den Steg des HEB-Profils. Die erforderlichen Schablonen sind vom Auftragnehmer vor Ort zu erstellen. Höchste Sorgfalt bei Zuschnitt und Einpassung ist gefordert.		
	5 St		.....	.....
01.02.0040		Zulage Passgenaues Anarbeiten an Holzstützen Passgenaues Anarbeiten des Teppichbodenbelags der Vorposition den sichtbaren Holzstützen sowie an Holzstichtwänden. Die Anarbeitung erfolgt passgenau an die Holzoberfläche. Die erforderlichen Schablonen sind vom Auftragnehmer vor Ort zu erstellen. Höchste Sorgfalt bei Zuschnitt und Einpassung ist gefordert.		
	108 St		.....	.....
Summe 01.02	Teppich			.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.03		Linoleum		
01.03.0010		Linoleumbelag EG		
		Linoleum Belag, Richtfabrikat Forbo Bodenbelag oder gleichwertig		

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Marmoleum Cocoa 2,5mm

Einbauort: Foyer/ Aula, Flure, Treppenhäuser, Arbeitsbereiche, teilw. Differenzierungsräume.

Bodenbelag aus Linoleum DIN EN ISO 24011, mit werkseitiger Oberflächenvergütung

Ausgestattet mit mikromodifizierter und verstärkter PU-Ausrüstung, 2-fach UV vernetzt
zur erhöhten mechanischen und chemischen Widerstandsfähigkeit - keine Ersteinpflege notwendig.

Für das angebotene Fabrikat ist eine Erklärung des Herstellers über den Entfall zusätzlicher Einpflege-Beschichtungsmaßnahmen über einen Zeitraum von 5 Jahren nebst einschränkender Bedingungen beizufügen.
Ferner ist die Reinigungs- und Pflegeanleitung zum angebotenen Produkt in aktuellster und offizieller Fassung mit vorzulegen.

Bauaufsichtliche Zulassung durch das deutsche Institut für Bautechnik (DIBt).
TVOC - Emissionswerte nach 28 Tagen liegen bei <100 µg/m³.

Linoleum "Marmoleum cocoa" liefern, Untergrund bestehend aus: Zementestrich vorbereiten und den Belag gemäß DIN 18 299/DIN 18 365 verlegen.

Gesamtdicke: 2,5mm
Benutzungsintensität: ISO 10874 - EN 685
Geschäftsbereich: Klasse 34 (sehr starke Beanspruchung)
Flächengewicht: ca. 2,9 kg/m²
Trittschallschutzverbesserungsmaß: ca. ≤ 5dB
Resteindruck: ≤ 0,15 mm
Wärmedurchlaßwiderstand: 0,017 m² K/W
Aufladungsspannung: < max. 2 kV (antistatisch)
Stuhlrollenbeanspruchng: Typ W (Norm EN 12529) geeignet
Brandverhalten: Klasse Cfl - s1
Fußbodenheizung - Warmwasser: bis 30° C Oberflächentemperatur geeignet
Lichteinheit: ≥ Stufe 6
Rutsicherheit: R10
beständig gegen verdünnte Säuren, Öle, Fette und herkömmliche Lösungsmittel
in Bahnen, Bahnenbreite 200cm, Oberfläche mit taktilen Nuancen gesprenkelt (Musterung durch Einsatz von Kakaoschalengranulat in der gesamten Linoleummasse).
Farbe: milk chocolate

auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben,

Belag Hersteller / Typ:

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		'Forbo Marmoleum Cocoa 2,5mm` , oder gleichwertig' vom Bieter einzutragen		
		Klebstoff Hersteller / Typ: 'Forbo Eurocalol 611 Linoleum Dispersionsklebstoff` , oder gleichwertig,' vom Bieter einzutragen		
		Verfugen des Bodenbelages aus Linoleum, Bahnenbreite 200cm, mit Schmelzdraht, dem Bodenbelag angepasst,		
		Belag Hersteller / Typ: 'Forbo Marmoweld uni` , oder gleichwertig' vom Bieter einzutragen		
	640 m²		.....	.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.03.0020

Linoleumbelag OG

Linoleum Belag, Richtfabrikat Forbo Bodenbelag oder gleichwertig

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Marmoleum Cocoa 2,5mm

Einbauort: Foyer/ Aula, Flure, Treppenhäuser, Arbeitsbereiche, teilw. Differenzierungsräume.

Bodenbelag aus Linoleum DIN EN ISO 24011, mit werkseitiger Oberflächenvergütung

Ausgestattet mit mikromodifizierter und verstärkter PU-Ausrüstung, 2-fach UV vernetzt

zur erhöhten mechanischen und chemischen Widerstandsfähigkeit - keine Ersteinpflege notwendig.

Für das angebotene Fabrikat ist eine Erklärung des Herstellers über den Entfall zusätzlicher Einpflege-

Beschichtungsmaßnahmen über einen Zeitraum von 5 Jahren nebst einschränkender Bedingungen beizufügen.

Ferner ist die Reinigungs- und Pflegeanleitung zum angebotenen Produkt in aktuellster und offizieller Fassung mit vorzulegen.

Bauaufsichtliche Zulassung durch das deutsche Institut für Bautechnik (DIBt).

TVOC - Emissionswerte nach 28 Tagen liegen bei $<100 \mu\text{g}/\text{m}^3$.

Linoleum "Marmoleum cocoa" liefern, Untergrund bestehend aus: Zementestrich vorbereiten und den Belag gemäß DIN 18 299/DIN 18 365 verlegen.

Gesamtdicke: 2,5mm

Benutzungsintensität: ISO 10874 - EN 685

Geschäftsbereich: Klasse 34 (sehr starke Beanspruchung)

Flächengewicht: ca. $2,9 \text{ kg}/\text{m}^2$

Trittschallschutzverbesserungsmaß: ca. $\leq 5 \text{ dB}$

Resteindruck: $\leq 0,15 \text{ mm}$

Wärmedurchlaßwiderstand: $0,017 \text{ m}^2 \text{ K}/\text{W}$

Aufladungsspannung: $< \text{max. } 2 \text{ kV}$ (antistatisch)

Stuhlrollenbeanspruchng: Typ W (Norm EN 12529) geeignet

Brandverhalten: Klasse Cfl - s1

Fußbodenheizung - Warmwasser: bis 30° C Oberflächentemperatur geeignet

Lichteinheit: $\geq \text{Stufe } 6$

Rutsicherheit: R10

beständig gegen verdünnte Säuren, Öle, Fette

und herkömmliche Lösungsmittel

in Bahnen, Bahnenbreite 200cm, Oberfläche mit taktilen Nuancen gesprenkelt (Musterung durch Einsatz von Kakaoschalengranulat in der gesamten Linoleummasse).

Farbe: milk chocolate

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben,

Belag Hersteller / Typ:
'Forbo Marmoleum Cocoa 2,5mm', oder gleichwertig

.....'

vom Bieter einzutragen

Klebstoff Hersteller / Typ:

'Forbo Eurocalol 611 Linoleum Dispersionsklebstoff', oder gleichwertig,

.....'

vom Bieter einzutragen

Verfugen des Bodenbelages aus Linoleum, Bahnenbreite 200cm, mit Schmelzdraht, dem Bodenbelag angepasst,

Belag Hersteller / Typ:
'Forbo Marmoweld uni', oder gleichwertig

.....'

vom Bieter einzutragen

410 m²

.....

.....

01.03.0030

Zulage Passgenaues Anarbeiten an Sichtbetonwände

Passgenaues Anarbeiten des Linoleumbelags der Vorposition ohne Verwendung von Sockelleisten an den Sichtbetonwänden im Garderoben- und Flurbereich.

Die Anarbeitung erfolgt passgenau an die Sichtbetonoberfläche. Unebenheiten und Toleranzen in der Betonoberfläche sind durch sorgfältigen Zuschnitt auszugleichen; ein Auffüllen von Fugen durch übermäßigen Einsatz von Fugenmaterial ist nicht zulässig. Höchste Sorgfalt bei Zuschnitt und Einpassung ist gefordert

Der Abschluss der Anarbeitungsfuge erfolgt mit dauerelastischem Fugenmaterial in Bodenfarbe. die Sichtbetonoberfläche im Anschlussbereich auf Verschmutzungen, Staub, Trennmittelrückstände und lose Bestandteile zu prüfen und ggf. zu reinigen. Die angrenzenden Sichtbetonflächen sind vor Beginn der Verfugungsarbeiten sorgfältig abzukleben und gegen Verschmutzung zu schützen. Nach Abschluss der Arbeiten sind alle Schutzmaßnahmen rückstandslos zu entfernen und der Anschlussbereich zu reinigen.

19,18 m

.....

.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.03.0040 **Zulage Passgenaues Anarbeiten an Holzstützen**

Passgenaues Anarbeiten des Linoleumbelags der Vorposition ohne Verwendung von Sockelleisten an den sichtbaren Holzstützen.

Die Anarbeitung erfolgt passgenau an die Holzoberfläche. Unebenheiten und Toleranzen in der Holzoberfläche sind durch sorgfältigen Zuschnitt auszugleichen, ein Auffüllen von Fugen durch übermäßigen Einsatz von Fugenmaterial ist nicht gestattet. Höchste Sorgfalt bei Zuschnitt und Einpassung ist gefordert

Der Abschluss der Anarbeitungsfuge erfolgt mit dauerelastischem Fugenmaterial in Bodenfarbe. Vor dem Verfugen ist die Holzoberfläche im Anschlussbereich auf Verschmutzungen, Staub, Öle, Wachse und sonstige haftungsmindernde Bestandteile zu prüfen und ggf. zu reinigen. Die angrenzenden Holz-sichtflächen sind vor Beginn der Verfugungsarbeiten sorgfältig abzukleben und gegen Verschmutzung zu schützen. Nach Abschluss der Arbeiten sind alle Schutzmaßnahmen rückstandslos zu entfernen und der Anschlussbereich zu reinigen.

64 St

01.03.0050 **Zulage Passgenaues Anarbeiten an Stahlstützen**

Passgenaues Anarbeiten des Linoleumbelags der Vorposition ohne Verwendung von Sockelleisten an die Stahlstützen HEA 300 und HEB 140 im Bereich des Foyers- sowie im Obergeschoss im Flurbereich.

Die Anarbeitung erfolgt passgenau an die Stützenflansche und den Steg des HEA-/ HEB-Profils. Die erforderlichen Schablonen sind vom Auftragnehmer vor Ort zu erstellen. Höchste Sorgfalt bei Zuschnitt und Einpassung ist gefordert

Der Abschluss der Anarbeitungsfuge erfolgt mit dauerelastischem Fugenmaterial in Bodenfarbe. Vor dem Verfugen ist die Stahloberfläche im Anschlussbereich sorgfältig auf Verschmutzungen, Staub, Fett und Korrosion zu prüfen und ggf. zu reinigen. Angrenzende Bauteile – insbesondere die sichtbaren Stahlflächen der Stützen – sind vor Beginn der Verfugungsarbeiten sorgfältig abzukleben und gegen Verschmutzung zu schützen. Nach Abschluss der Arbeiten sind Schutzmaßnahmen rückstandslos zu entfernen und der Anschlussbereich zu reinigen.

6 St

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.03.0060 **Dehnfugenprofil anbringen**

Dehnfugenprofil liefern und montieren für Beläge 3 mm
Montageart: Verlegung im Klebebett des Bodenbelags.

Material / Farbe: Edelstahl / EPDM in Farbe des Bodenbelags Linoleum.
Farbton nach Bemusterung Bauherr und Architekt.

Leitfabrikat:
Carl Prinz GmbH & Co. KG, 47574 Goch
Profil: Nr. 780

Hersteller / Typ:
,
.....'
vom Bieter einzutragen

163,635 m

Summe 01.03	Linoleum		
--------------------	-----------------	--	--	-------

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.04	Sonstiges Bodenbelagsarbeiten			
01.04.0010	Abdeckmaterial Tetrapak			
	Abdecken der fertigen Bodenbeläge in den Aufenthaltsräumen mit Tetra Pack Abdeckmaterial zum Schutz der Beläge bei nachfolgenden Arbeiten			
	2090 m²		.....	.....
<hr/>				
Summe 01.04	Sonstiges Bodenbelagsarbeiten			.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.05 **Sockelleisten**

01.05.0010 **Wandintegrierte Sockelleiste, Vollholz Fichte**

Lieferung und Einbau wandbündiger Holz-Sockelleisten aus Vollholz Fichte in das bauseits durch den Trockenbauer montierte Unterputz-Hohlkammerprofil in Aluminium. Die Sockelleisten werden passgenau eingesetzt und verklebt, sodass ein flächenbündiger Abschluss in der Ebene der Trockenbauwand bzw. des Akustikpaneels entsteht.

Gehrungsschnitte an Innen- und Außenecken sowie an Stößen sind sauber und fugengenau auszuführen. Sämtliche Anarbeitungen an Türzargen, Wandvorsprünge und angrenzende Bauteile sowie Verschnitt und Entsorgung der Abfälle sind im Einheitspreis enthalten.

Die Oberfläche der Sockelleisten ist mit einer leicht weiß pigmentierten Holzlasur für strapazierfähige und vergilbungsminimierte Holzoberflächen zu behandeln. Farbton und Produkt gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt.

Abmessungen: hxb = ca.60/10mm, Profil eckig.

Hersteller / Typ:

'
.....'
vom Bieter einzutragen

480 m

01.05.0020 **Aufgesetzte Sockelleisten, Vollholz Fichte**

Lieferrn und Einbauen der Holz-Sockelleisten, aufgesetzt, Vollholz Fichte eckig, gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt.

Die Sockelleisten werden passgenau an die Wandoberfläche gesetzt und befestigt. Gehrungsschnitte an Innen- und Außenecken sowie an Stößen sind sauber und fugengenau auszuführen. Sämtliche Anarbeitungen an Türzargen, Wandvorsprünge und angrenzende Bauteile sowie Verschnitt und Entsorgung der Abfälle sind im Einheitspreis enthalten.

Die Oberfläche der Sockelleisten ist mit einer leicht weiß pigmentierten Holzlasur für strapazierfähige und vergilbungsminimierte Holzoberflächen zu behandeln. Farbton und Produkt gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt.

Abmessungen: hxb = ca.60/10mm, Profil eckig.

Hersteller / Typ:

'
.....'
vom Bieter einzutragen

950 m

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Summe 01.05	Sockelleisten		
--------------------	----------------------	--	--	-------

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.06 **Sauberlaufmatten**

01.06.0010 **Sauberlaufsystem Coral**

Strapazierfähiges Sauberlaufsystem für maximale Feuchtigkeitsaufnahme und sehr guter Schmutzentfernung im Innenbereich mit starker Begehungsfrequenz.

Herstellungsart: getuftet, 5/32"Schnittpol,
Polmaterial: Econyl®, recyceltes Polyamid, durchgefärbt
Trägermaterial: Polyesterfaservlies,
Rückenmaterial: Everfort Vinyl,
Hergestellt in Europa mit phthalatfreiem Vinylrücken und zu 100% recyclingfähig,
Einsatzbereich: starke Frequentierung im Eingangs- und Innenbereich,
Gesamtdicke (ISO 1765): 9,0 mm,
Gesamtgewicht (ISO 8543): 4.100 g/m²,
Poleinsatzgewicht (ISO 8543): 900 g/m²,
Brandverhalten (EN 13501-1): Bfl-s1 ,
Format: 50 x 50 cm,
Verlegung Fliesen: mit rutschhemmender Fixierung auf vollflächig gespachtelten Untergrund,
Farbe: 5214, granite brown
Einbauort: Raum 0.03 Garderobe

Belag Hersteller / Typ:
`Forbo Coral Brush Fliesen`, oder gleichwertig
.....'
vom Bieter einzutragen

15,95 m²

.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.06.0020

Sauberlaufmatte 1.075mm x 600mm

Aluprofilmatten herstellen, liefern und verlegen in bauseitiger Estrichaussparung, einschließlich Rahmen aus Winkelschienen Edelstahl umlaufend wie folgt:

Belastung: normal bis stark

Trägerprofil: aus verwindungssteifen Aluminium mit unterseitiger

Trittschaldämmung.

Farbton Profil: Alu, eloxiert, natur, die Ecken sind auf Gehrung geschnitten, maßgenaue Verschraubung.

Höhe: ca.12mm, wie Sauberlauf

Trittfläche: robuste und äußerst abriebfeste Einlage für eine effektive Reduzierung von Feinschmutz.

Profilabstand: Standard 5mm, Abstandhalter Gummi

Rutsicherheit: R 11 (nach DIN 51130)

Farbton Trittfläche: Standardfarbton gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt

Brandverhalten: Cfl-s1 nach EN 13501

Verbindung: kunststoffummanteltes Stahlseil

Abmessungen: l x b ca.1,075 x 0,60m

Hersteller / Typ:

,

.....'

vom Bieter einzutragen

2 St

.....

.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.06.0030

Sauberlaufmatte 2.325mm x 600mm

Aluprofilmatten herstellen, liefern und verlegen in bauseitiger Estrichaussparung, einschließlich Rahmen aus Winkelschienen Edelstahl umlaufend wie folgt:

Belastung: normal bis stark

Trägerprofil: aus verwindungssteifen Aluminium mit unterseitiger

Trittschaldämmung.

Farbton Profil: Alu, eloxiert, natur, die Ecken sind auf Gehrung geschnitten, maßgenaue Verschraubung.

Höhe: ca.12mm, wie Sauberlauf

Trittfläche: robuste und äußerst abriebfeste Einlage für eine effektive Reduzierung von Feinschmutz.

Profilabstand: Standard 5mm, Abstandhalter Gummi

Rutsicherheit: R 11 (nach DIN 51130)

Farbton Trittfläche: Standardfarbton gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt

Brandverhalten: Cfl-s1 nach EN 13501

Verbindung: kunststoffummanteltes Stahlseil

Abmessungen: l x b ca.2,325 x 0,60m

Hersteller / Typ:

,

.....'

vom Bieter einzutragen

1 St

.....

.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.06.0040	Sauberlaufmatte 1.360mm x 1.500mm			
	Aluprofilmatten herstellen, liefern und verlegen in bauseitiger Estrichaussparung, einschließlich Rahmen aus Winkelschienen Edelstahl umlaufend wie folgt:			
	Belastung: normal bis stark			
	Trägerprofil: aus verwindungssteifen Aluminium mit unterseitiger Trittschaldämmung.			
	Farbton Profil: Alu, eloxiert, natur, die Ecken sind auf Gehrung geschnitten, maßgenaue Verschraubung.			
	Höhe: ca.12mm, wie Sauberlauf			
	Trittfläche: robuste und äußerst abriebfeste Einlage für eine effektive Reduzierung von Feinschmutz.			
	Profilabstand: Standard 5mm, Abstandhalter Gummi			
	Rutsicherheit: R 11 (nach DIN 51130)			
	Farbton Trittfläche: Standardfarbton gemäß Bemusterung Bauherr und Architekt			
	Brandverhalten: Cfl-s1 nach EN 13501			
	Verbindung: kunststoffummanteltes Stahlseil			
	Abmessungen: l x b ca.1,36 x 1,50m			
	Hersteller / Typ:			
	'			
'			
	vom Bieter einzutragen			
	2 St		.....	.....
Summe 01.06	Sauberlaufmatten			.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.07 **Taktiler Leitsystem**

01.07.0010 **Leitstreifen aus Kunststoff, weiss, 16 x 295mm zur Klebmontage**

Taktile Leitstreifen aus Kunststoff für blinde und sehbehinderte Personen, liefern und fachgerecht einbauen. Verlegung im Bereich Foyer / Aulabereich zwischen Achse 8–12 (siehe Grundrissplan), auf Bodenbelag Linoleum.

Allgemein:

Material: Kunststoff, Polyurethan

Farbe: weiß

Abmessungen: 16 x 295 mm (H x B)

Taktile Höhe: 3,3 mm

Oberfläche: rau

Montageart: Klebmontage

Anwendung: Innen

Ausrichtung der Leitstreifen: quer, jeweils 5 Stück in einer Reihe

Stückzahl: 205 Stück

Montage:

Vor dem Einbau ist der Untergrund vom Auftragnehmer sorgfältig zu reinigen und auf absolute Staub- und Fettfreiheit zu prüfen. Die Verklebung der Leitstreifen auf dem Linoleumbelag erfolgt mittels geeignetem Kleber gemäß Herstellervorschrift. Die erforderlichen Verlegesablonen sind vom Auftragnehmer zu erstellen und in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Vor der vollständigen Montage ist eine Testverklebung durchzuführen und der Bauleitung zur Freigabe vorzulegen. Die Testverklebung dient der Prüfung der Haftung auf dem vorhandenen Linoleumbelag; erst nach ausdrücklicher Freigabe durch die Bauleitung darf mit der vollständigen Montage begonnen werden. Bei der Ausführung ist sorgfältig zu arbeiten; Kleberreste sind unverzüglich zu entfernen und der Bodenbelag nach Abschluss der Montage zu reinigen.

Hersteller / Typ:

'
.....'

vom Bieter einzutragen

1 psch

.....

Summe 01.07 Taktiler Leitsystem

.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.08	STUNDENSÄTZE			
01.08.0010	Stundensatz Meister, Bodenbelagsarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Meister			
	5 h		.....	.....
01.08.0020	Stundensatz Vorarbeiter, Bodenbelagsarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter			
	5 h		.....	.....
01.08.0030	Stundensatz Fachwerker, Bodenbelagsarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Fachwerker			
	5 h		.....	.....
01.08.0040	Stundensatz Helfer, Bodenbelagsarbeiten			
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer			
	5 h		.....	.....
Summe 01.08	STUNDENSÄTZE			.....
Summe 01	BODENBELAGSARBEITEN			.....

Projekt: Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Offenem Ganzttag

LV-Bezeichnung: 14_Bodenbelagsarbeiten

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
----	------------------	-----------

01	BODENBELAGSARBEITEN
-----------	----------------------------	-------

	Summe Zusammenstellung:
--	--------------------------------	-------

	Summe netto:
--	---------------------	-------

	zzgl. 19% MwSt:
--	------------------------	-------

	Summe inkl. MwSt:
--	--------------------------	-------